

Tiroler Landeskonservatorium

Diplomstudium Künstlerische Studienrichtung Instrumentalstudium Orgel

Studien- und Lehrplan

Studienziel

Berufsausbildung zum/r Diplomorganisten/in.

Studiendauer

Acht Semester.

Lehrinhalte

Historische und moderne Spieltechniken, Geschichte des Instrumentes, Literatur- und Stilkenntnis, Aufführungspraxis, Erarbeiten der Konzertliteratur bis zur künstlerischen Reife, Generalbassspiel, Improvisation, Orgelbaukunde, Theorie und Geschichte der Musik sowie Aneignung weiterer musikalischer Fertigkeiten in Ergänzungsfächern.

Aufnahmeprüfung

Feststellung der körperlichen Eignung, musikalische Begabung und Vorbildung.

Schriftlich:

Musikkunde/Tonsatz-Grundlagen, Hör- und Rhythmusüberprüfung

Vorspiel:

1. Musikgymnasium und Vorbereitung

Nur Vorspiel am Klavier notwendig

- Dur- und Mollskalen, Dreiklänge und Umkehrungen
- eine Etüde (z.B. Behrens, Jensen, Heller, Czerny)
- eine 2-stimmige Invention von J.S. Bach
- eine Sonatine (z.B. Clementi, Kuhlau, Dussek)
- ein Stück freier Wahl

2. Diplomfach

Vorspiel am Klavier

- eine schnelle Etüde (z.B. Clementi, Cramer, Czerny 299, 740)
- ein polyphones Werk des Barock (ab 3 st. Sinfonien von J. S. Bach)
- eine Sonate oder ein Variationswerk der Wiener Klassik

Vorspiel auf der Orgel

- eine Komposition aus dem 17. Jh.

- ein Stück von J. S. Bach (etwa BWV 545)
- ein Werk des 19. oder 20. Jh.

Diplomprüfung

Nachweis aller vorgeschriebenen Ergänzungsfächer.

Für die Diplomprüfung ist bis zum Ende des 7. Semesters das Prüfungsprogramm einzureichen. Dieses Programm hat wie folgt zu beinhalten:

- Zwei Werke des 16. – 18. Jh. aus verschiedenen Stilepochen
- zwei freie Werke von J. S. Bach, davon eine Triosonate
- Choralgebundene Kompositionen von Bach im Umfang von 10 Min.
- zwei Werke der Romantik, davon eines von Max Reger
- zwei Kompositionen, davon eine nach 1930 und eine aus dem 21. Jh.

Aus dem eingereichten Programm wählt die Prüfungskommission unter dem Vorsitz des FBL 6 Wochen vor dem Prüfungstermin ein Programm im Ausmaß von maximal 40-45 min, das unter konzertmäßigen Bedingungen dargeboten wird.

**TIROLER LANDESKONSERVATORIUM
DIPLOMSTUDIUM
Künstlerische Studienrichtung Orgel
Studentafel**

PFLICHTFÄCHER:

ZENTRALES KÜNSTLERISCHES FACH

Orgel 1-8

ERGÄNZUNGSFÄCHER:

Akustik 1-2

Chorsingen 1-4

Formenlehre 1-2

Hörbildung/Rhythmus 3-6

Instrumentenkunde 1-2

Kammermusik 1-8

Klavier EF 1-8

Kulturkunde 1-2 (für Nichtmaturanten)

Musikgeschichte 1-4

Musikkunde/Tonsatz Grundlagen

Stilkunde und Aufführungspraxis 1-2

Tonsatz 1-4

WAHLFÄCHER:

Ergänzung und Vertiefung (Schwerpunkt)

Freie Wahlfächer

Semesterwochenstunden

	V	AP	A1	A2	A3	A4	A5	A6	A7	A8	DP	ECTS	SSt
EU	1	ÜP	2	2	2	2	2	2	2	2		128,0	16
VO AK			1	1								2,0	2
EN CH			2	2	2	2						8,0	8
VO FM					2	2						4,0	4
VÜ HB	2		1	1	1	1						4,0	4
VO IK			1	1								2,0	2
EN KM			1	1	1	1	1	1	1	1		16,0	8
GU KL			1	1	1	1	1	1	1	1		16,0	8
VO KK			2	2								2,0	4
VO MG			2	2	2	2						8,0	8
VÜ MK	4											0,0	0
VO ST							1	1				2,0	2
VÜ TS			2	2	2	2						12,0	8
EV							4	4	4	4		16,0	16
FW												20,0	10
	7		15	15	13	13	9	9	8	8		240,0	100

1. Für Vorbereitungsstudien (V) gilt ein Höchststudienalter von 21 Jahren

2. Höchstalter für die Aufnahme ins 1. Semester 26 Jahre (Stichtag 01.09.), in Einzelfällen kann davon abgesehen werden

3. Öffentliches Vorspiel mindestens einmal pro Semester

AP Aufnahmeprüfung, ÜP Übertrittsprüfung, DP Diplomprüfung,

V Vorbereitungsstudium, A Ausbildung, EF Ergänzungsfach,

EU Einzelunterricht, GU Gruppenunterricht, EN Ensembleunterricht, VO Vorlesung, Ü Übung, VÜ Vorlesung mit Übung

ECTS European Credit Transfer System, SSt Semesterstunden

*Ergänzung und Vertiefung:

Chorsingen

Einführung Musikelektronik

Orchester

Tanz

Sprecherziehung

Wahlfächer können nur nach Maßgabe des Studienangebotes und der vorhandenen Studienplätze belegt werden

~Freie Wahlfächer können aus dem Lehrveranstaltungsangebot des TLK oder anderer inländischer und ausländischer postsekundärer Bildungseinrichtungen und Universitäten nach Maßgabe des Studienangebotes gewählt werden